

# Hey Leute,

*das neue Sudhaus ist ziemlich fertig...*

aber noch nicht ganz. Viel ist passiert seit dem Spatenstich am 8. Mai 2019, allerdings noch nicht genug. Die große Neueröffnung wollen wir aber erst feiern, wenn wirklich alles fertig und gut ist.

Bis dahin müssen wir noch etwas improvisieren: Das Foyer, unser alter Saal, ist noch nicht eingerichtet und der Ausbau der Gastronomie mit einer großen modernen Küche wird sich noch bis ins Frühjahr 22 hinziehen. Bis dahin behelfen wir uns mit einer mobilen Theke. Mit kühlen Drinks und kleinen Snacks bewirten wir euch bei allen unseren Veranstaltungen.

Und weil alles ziemlich fertig ist, starten wir jetzt mit einem tollen Programm und tollen Gästen.

*Und: Das neue Sudhaus bleibt zugleich das alte.*

Theaterproduktionen im Theatersaal, Newcomer in der Werkstatt, Kunst in der Galerie peripherie, Ateliers und Proberäume, Workshops, die Musikwerkstatt und die Trommelschule, das Radio Wüste Welle, die Künstlerei und das Zentrum für Tanz & Therapie und die vielen anderen Projekte werden weiterhin für ein buntes und vielfältiges Leben im Sudhaus sorgen.

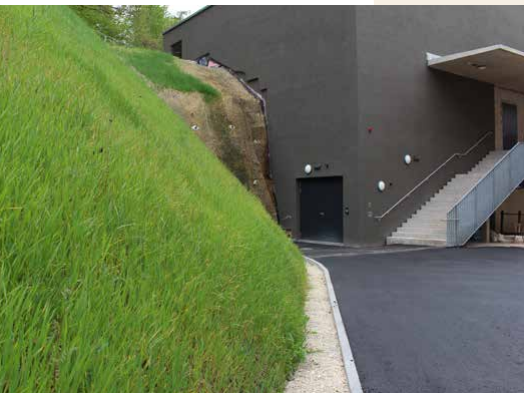


*Unser besonderer Dank gilt unseren Mietern!*

Sie haben die deutlich längere Bauzeit mit all ihren Belastungen an Lärm und Schmutz geduldig und solidarisch ertragen. Danke, Danke, Danke!

# Ziemlich fertig

Durch das neue Eingangsgebäude mit behindertengerechtem Aufzug geht es in das neue Foyer und von dort in den neuen Saal.



**Hinter dem Bühneneingang** mit seiner großzügigen Ladezone befinden sich der Bühnenaufzug, und zwei neue Backstageräume und ein Aufenthaltsraum mit Teeküche für unsere Künstlerinnen und Künstler.

Und ein weiteres Projekt, das uns schon lange am Herzen liegt, konnten wir dieses Jahr umsetzen. Wir haben unsere **Waldbühne** durch eine Natursteintribüne erweitert. Das ist spitze!



**Der neue Saal** verspricht mit seiner großen Bühne, der ansprechenden Raumhöhe, den flexibel im Raum verfahrbaren zwei Tribünen und der neuen Licht- und Tontechnik viele neue Gestaltungsmöglichkeiten und neue Veranstaltungsformate. Wir freuen uns auf Ihre Besuche.



Im Erdgeschoss haben wir große Teile des historischen Gewölbes und damit einen Blick auf die **200-jährige Baugeschichte des Sudhaus** freigelegt. Fast zu schade für die Toilettenanlage, sagen viele Besucher, wenn sie vor dem Torbogen und der neuen Eichentür stehen.